

# Die Kirche

16.09.2002

Die Kirche ist Christus unter uns, sie ist Gott, der auf die Menschheit zugeht.

*Christus begegnen, Nr. 131*

Die ursprüngliche und konstitutive Heiligkeit der Kirche kann verdunkelt, aber nie zerstört werden ... Petrus verleiht den Christen den Titel gens sancta (1 Petr 2,9), 'heiliges Volk'.

*Aimer l'Eglise, Paris 1993, S. 65*

Die Kirche in dieser Welt besteht aus Menschen und ist für die Menschen da; und ‚Mensch' bedeutet Freiheit, bedeutet die Möglichkeit zu grossen Taten oder zu Engherzigkeit, zu Heroismus oder zum Sich-treiben-Lassen.

*Aimer l'Eglise, Paris 1993, S. 42*

Die Sakramente, Hauptheilmittel der Kirche, sind kein Luxus. ... Wir benötigen sie wie das Atmen, wie den Blutkreislauf.

*Christus begegnen, Nr. 80*

Omnes cum Petro ad Iesum per Mariam, alle mit Petrus zu Jesus durch Maria!

*Christus begegnen, Nr. 139*

Dank dem Antrieb des Heiligen Geistes werden sich die Laien immer mehr dessen bewusst, dass sie Kirche

sind, dass sie eine spezifische, erhabene und notwendige – da gottgewollte – Aufgabe haben. Sie wissen auch, dass diese Aufgabe von ihrem Christsein selbst abhängt und nicht notwendigerweise von einem Auftrag der Hierarchie, auch wenn es selbstverständlich ist, dass die Laien diese Aufgabe in Einheit mit der kirchlichen Hierarchie ... erfüllen müssen.

*Gespräche mit Msgr. Escrivá de Balaguer, Nr. 59*

Die spezifische Art der Laien, ihren Beitrag zur Heiligkeit und zum Apostolat der Kirche zu leisten, besteht im freien und verantwortlichen Wirken inmitten der zeitlichen Gegebenheiten, so dass sie den Sauerteig der christlichen Botschaft überall hintragen können.

*Gespräche mit Msgr. Escrivá de Balaguer, Nr. 59*

Die Identität des Priesters besteht darin, unmittelbares und tägliches Werkzeug der erlösenden Gnade zu sein, die Christus für uns verdient hat.

*Aimer l'Eglise, Paris 1993, S. 89*

---

pdf | automatisch generiertes  
Dokument von <https://opusdei.org/de-ch/article/die-kirche/> (29.01.2026)